

Ihr denkt dabei vielleicht an märchenhafte Erscheinungen von Feen, Elfen, Nixen, wie sie in Sagen auftreten, und deren Lieblichkeit über alle Maßen sein soll. Stellt Euch solch ein Bild nur lebhaft vor Augen, wie es in Euch erstand, als Ihr davon hörtet! Überirdisch wirkten diese Erscheinungen, von weltfremder Schönheit! Ein Ideal des Weiblichen wurde damit in Euch lebendig, schmerzlich fast, - denn auf der Erde würdet Ihr Ähnliches wohl niemals finden. Und doch ließ Euch das Suchen darnach nie ganz los, unbewußt suchtet Ihr in jedem Mädchen, jeder Frau Ähnliches. Damit habt Ihr nicht unrecht, denn es liegt in ihren Möglichkeiten, - und zu Recht erwartet Ihr von ihnen, daß sie solchen Idealbildern nahe kommen.

[illegible]